

Flugblatt

Liebe Leute, wacht auf!

Wir alle leben unter menschenverachtenden Zwängen, für die wir keinen „Verantwortlichen“ mehr finden. Geld ist ursprünglich ein einfaches und hilfreiches Tauschmittel, aber wir haben es in unserem Wirtschaftssystem zu einem Monster gemacht, dem wir scheinbar ausschließlich mit unserer Arbeitskraft dienen. Wir alle sind inzwischen käuflich geworden.

So sind nicht nur die, die unter der Entwürdigung leiden, die die Armut mit sich bringt, betroffen. Auch die reicher und immer reicher werdenden Menschen sind entwürdigt, denn wir alle sind fast ständig mit Gedanken einer Geldvermehrung zu unserem eigenen Vorteil beschäftigt.

Aber tief drinnen wissen wir alle: Wir sind eine Menschheit und sitzen in einem Boot und darin werden wir auch gemeinsam untergehen, wenn wir nicht langsam anfangen wirklich im Sinn der Gemeinschaft umzudenken.

Ein **bedingungsloses Grundeinkommen** (BGE) könnte ein erster Schritt dazu sein. Dabei ist es weit mehr, als eine neue Sozialversicherung, es erlaubt uns, Brüderlichkeit wirklich zu leben, weil wir uns nicht mehr in unserer Existenz bedroht fühlen müssen.

Nur wenn wir beginnen Arbeit und Einkommen voneinander zu trennen, wird jeder Mensch ein Souverän, und wir können selbst aus eigenem Herz bestimmen, was wir an unserer Arbeit sinnstiftend erleben wollen... und das hat die Welt bitter nötig.

Ein langer Weg, aber einer der sich lohnt.

P.S. Übrigens, Grundeinkommen ist wählbar: Bündnis Grundeinkommen

www.gabriele-von-moers.jimdo.com